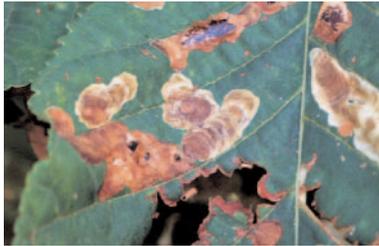




Rosskastanie-Miniermotte

Seit einigen Jahren hat sich von Mazedonien über Österreich und Süddeutschland eine Mottenart in unserer Region ausgebreitet, die dem weiß blühenden Kastanienbaum Probleme bereitet: **die Kastanien-Miniermotte.**



braune Fraßspuren der Miniermotte

Die Raupen dieser Schmetterlingsart fressen helle Spuren, die so genannten „Minen“, in die Blätter der Rosskastanie. Als Folge trocknen die Blätter aus, verfärben sich braun und fallen bereits sehr früh ab. Bei starkem Befall geschieht dies so früh im Jahr, dass die Kastanienbäume in einer Notreaktion im Herbst noch einmal austreiben und sogar blühen können. Ihnen fehlen dann die Kraftreserven, die erforderlich sind, um den Baum vital zu erhalten.

### Warum hilft es den Kastanienbäumen, ihr Laub einzusammeln?

Der Fraß der Miniermottenlarven bewirkt vorzeitigen Laubfall. Im abgefallenen Kastanienlaub überwintern die Puppen der Motten und können im nächsten Frühjahr wieder schlüpfen, wenn die Blätter liegen bleiben.



von der Miniermotte befallene Blätter der weißen Rosskastanie

### Mitmachen beim Laubsammeln!

Das Grünflächenamt möchte mit der Aktion Kastanienschutz die Bürger und Bürgerinnen auffordern, das Laub der weiß blühenden Kastanienbäume einzusammeln. Dadurch können alle mithelfen, einen besonders schönen und sehenswerten Baum in unserer Stadt zu erhalten und zu schützen.



das Laub muß weg - zum Schutz der Kastanie

# Aktion Kastanienschutz Rosskastanien-Miniermotte

### Wie kann man die Kastanienbäume retten?

Experten haben festgestellt, dass bisher die einzige wirksame und praktikable Gegenmaßnahme das Einsammeln des Laubs ist. Nur so kann das Überwintern der Puppen und damit das Schlüpfen der ersten Mottengeneration zu Beginn eines neuen Jahres verhindert werden. Das ermöglicht der Rosskastanie im Frühjahr genügend Kraft für den Austrieb und die Blüte im wiederum folgenden Jahr zu sammeln.

Wenn die Laubbeseitigung jährlich sorgfältig erfolgt,  
kann der Baum länger gesund bleiben!



Das Laub der befallenen Kastanien kann in die braune Biotonne gefüllt werden. Wenn die schon voll ist, können Papiersäcke verwendet werden, die im Umweltladen (Öffnungszeiten: montags bis freitags 10 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 14 Uhr), bei allen Ortsverwaltungen und an der Pforte des Betriebshofes der ELW für 1 Euro bereit gehalten werden.

...damit die Kastanien wieder so schön grün werden!

Weitere Informationen erhalten Sie vom  
Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten.

Gustav-Stresemann-Ring 15  
Gebäudeteil A  
65189 Wiesbaden

Telefon: 0611 31-2901  
E-Mail: [stadtgruen.info@wiesbaden.de](mailto:stadtgruen.info@wiesbaden.de)  
Telefax: 0611 31-3967



**Quellenangaben:**

Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten der Landeshauptstadt Wiesbaden mit der freundlichen Unterstützung des Grünflächenamtes der Stadt Frankfurt.

Die Fotos stellte die Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft (BBA) und Rolf Georg Handschuh zur Verfügung.

Gestaltung: Wiesbaden Marketing

Stand: September 2007



LANDESHAUPTSTADT

## Die Miniermotte auf dem Vormarsch



## Kastanienbäume in Gefahr



Amt für Grünflächen,  
Landwirtschaft und Forsten

[www.wiesbaden.de](http://www.wiesbaden.de)